

Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **42 (1986)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hundert Jahre Evangelischer Bund

Walter Fleischmann-Bisten /
Heiner Grote

Protestanten auf dem Wege

Geschichte des Evangelischen Bundes 1886–1986. (Bensheimer Hefte, Band 65). 1986. Ca. 192 Seiten, kart. ca. DM 19,80

Die Geschichte des Evangelischen Bundes wirft hochinteressantes Licht auf kirchliche und politische Ereignisse, Bewegungen und Einrichtungen der letzten hundert Jahre. Wege und Irrwege des engagierten Bemühens um evangelisch-reformatorisches Zusammenhalt und um kritische Begegnung mit anderen Kirchen sind exemplarisch.

Evangelisch und Ökumenisch

Beiträge zum 100jährigen Bestehen des Evangelischen Bundes. (Kirche und Konfession, Band 25). 1986. Hrsg. von Gottfried Maron u. a. 608 Seiten, geb. DM 98,-

Der Evangelische Bund ist mit überaus vielen kirchlichen und politischen Ereignissen, Bewegungen und Einrichtungen in Berührung gekommen und aus reformatorischer Tradition heraus um Vermittlungen und Zusammenhalt bemüht gewesen. In solchem Handeln ist er gleichermaßen erfolgreich gewesen wie auf gefährliche Abwege geraten. Deshalb läßt sich an ihm als Beispiel sehr gut die Gesamtentwicklung von der Mitte des 19. bis zum Ausgang des 20. Jahrhunderts anhand vieler Themen in neuer Sicht darstellen.

Inhalt: Anreger und Fortführer / Werden und Wandel / Verbände und Dienste / Hauptsachen und Kernfragen (insgesamt 27 Beiträge).

V&R

Vandenhoeck & Ruprecht
Göttingen und Zürich
